

Botschaft

des

Bundesrates an die Bundesversammlung betreffend die eidgenössische Gewährleistung der Abänderung des Art. 81 der Verfassung des Kantons Uri vom 6. Mai 1888 (Zusammensetzung des Schulrates).

(Vom 29. Mai 1900.)

Tit.

Mit Zuschrift vom 17. Mai d. J. teilt uns der Regierungsrat des Kantons Uri mit, daß die kantonale Landsgemeinde vom 6. Mai 1900, nach Kenntnissnahme eines Volksbegehrens und auf den Antrag des Landrates, den Eingang des Art. 81 der kantonalen Verfassung vom 6. Mai 1888, lautend:

„Der Schulrat besteht aus dem Präsidenten, Vizepräsidenten und einem Mitgliede, nebst Sekretär“

dahin abgeändert hat:

„Der Schulrat besteht aus dem Präsidenten, Vizepräsidenten und einem bis drei Mitgliedern, nebst Sekretär“.

Der Regierungsrat stellt das Gesuch, dieser Abänderung die eidgenössische Gewährleistung zu erteilen.

Da diese Verfassungsänderung dem Bundesrechte nicht widerstreitet, beantragen wir deren eidgenössische Gewährleistung.

Genehmigen Sie, Tit., die Versicherung unserer vollkommenen
Hochachtung.

Bern, den 29. Mai 1900.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,

Der Bundespräsident:

Hauser.

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

Ringier.

~~~~~

(Entwurf.)

## **Bundesbeschluß**

betreffend

**die eidgenössische Gewährleistung der Abänderung  
des Art. 81 der Verfassung des Kantons Uri vom  
6. Mai 1888 (Zusammensetzung des Schulrates).**

---

Die Bundesversammlung  
der schweizerischen Eidgenossenschaft,  
nach Einsicht

der Botschaft und des Antrages des Bundesrates vom  
29. Mai 1900, betreffend die eidgenössische Gewährleistung  
der Abänderung des Art. 81 der Verfassung des Kantons  
Uri vom 6. Mai 1888;

in Betracht,

daß der abgeänderte Art. 81 nichts enthält, was den  
Vorschriften der Bundesverfassung widerstreitet,

daß derselbe an der Landsgemeinde vom 6. Mai 1900  
nach Kenntnisaufnahme eines Volksbegehrens und auf den An-  
trag des Landrates angenommen worden ist,

in Anwendung von Art. 6 der Bundesverfassung,

beschließt:

1. Der am 6. Mai 1900 von der Landsgemeinde des  
Kantons Uri beschlossenen Abänderung des Art. 81 der  
kantonalen Verfassung vom 6. Mai 1888 wird die eidge-  
nössische Gewährleistung erteilt.

2. Der Bundesrat ist mit der Vollziehung dieses Be-  
schlusses beauftragt.

---

**Botschaft des Bundesrates an die Bundesversammlung betreffend die eidgenössische  
Gewährleistung der Abänderung des Art. 81 der Verfassung des Kantons Uri vom 6. Mai  
1888 (Zusammensetzung des Schulrates). (Vom 29. Mai 1900.)**

|                     |                  |
|---------------------|------------------|
| In                  | Bundesblatt      |
| Dans                | Feuille fédérale |
| In                  | Foglio federale  |
| Jahr                | 1900             |
| Année               |                  |
| Anno                |                  |
| Band                | 3                |
| Volume              |                  |
| Volume              |                  |
| Heft                | 23               |
| Cahier              |                  |
| Numero              |                  |
| Geschäftsnummer     | ---              |
| Numéro d'affaire    |                  |
| Numero dell'oggetto |                  |
| Datum               | 06.06.1900       |
| Date                |                  |
| Data                |                  |
| Seite               | 253-255          |
| Page                |                  |
| Pagina              |                  |
| Ref. No             | 10 019 227       |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.